

Backstage: Bewerbung im Consulting - das Job Interview

Die Telefoninterviews sind bestritten und die Unternehmensberatung lädt Dich zu einem Job Interview vor. Kompliment! Bis zum Vorstellungsgespräch schaffen es nur wenige Bewerber. Auf Deinem letzten verbleibenden Drittel des Einstellungsprozesses heißt es fokussiert zu bleiben und in den anstehenden Interviews Spitzenleistung zu zeigen. Erneut nehme ich Dich in diesem Artikel hinter die Kulissen einer Beratung und berichte aus interner Perspektive, worauf Consultants beim Bewerbergespräch achten.

Das Vorstellungsgespräch ist der finale Meilenstein zum Consulting Job

Nach Bewerber Screening und Telefoninterview bist Du im Consulting Bewerbungsprozess nun auf Stufe 3 angelangt: dem **Job Interview**. Oft wird das persönliche Gespräch am Standort der Unternehmensberatung auch Bewerbungsgespräch, Consulting Interview oder Vorstellungsgespräch genannt. Prima, dass Du es soweit geschafft hast. Nach einer Einführungs- und Fragerunden ist die Firma weiterhin an Deiner Arbeitskraft interessiert und möchte nun mehrere Leistungsproben von Dir sehen. Zentrale Frage:

„Inwieweit bist Du in der Lage typischen Beratungskundenprobleme analytisch zu durchdringen, eine geeignete Lösung zu entwickeln und diese angemessen zu präsentieren?“

Das Job Interview, oder besser die Job Interviews - denn es werden mit hoher Wahrscheinlichkeit mindestens zwei Termine stattfinden - sind die **letzte Hürde zum Consulting Job**. Meisterst Du die anstehenden Gespräche, erhältst Du den Hauptgewinn, einen Arbeitsvertrag.

Job Interviews sind für Beratungen nicht günstig. Jede Stunde, die ein Consultant in Bewerbungsgesprächen verbringt, steht er weder einem zahlenden Kunden noch für interne Entwicklungsprojekte, Weiterbildungsmaßnahmen,

Marketing, etc. zur Verfügung. Für ein 1.5-stündiges Interview investiert ein Berater locker 4 Stunden. Ein halber Arbeitstag! Bewerbungsunterlagen müssen gesichtet, Fragen vorbereitet, das Treffen koordiniert, ggf. eine Anreise zur Niederlassung angetreten, das Gespräch bestritten und die Ergebnisse schließlich mit der Personalabteilung nachbereitet werden.

Aus meiner Erfahrung betrachten viele interne Consultants die Job Interviews mit potentiellen neuen Kollegen als **Pflichtübung**. Kein Wunder, kann zum Termin weder ein neuer Kunde gewonnenen, ein spannendes Problem analysiert, eine innovative Lösung entwickelt oder neues methodisches Wissen erworben werden.

Beratungen nutzen einen Aufgabenpool und wählen aus diesem 2 bis 3 Übungen aus

Personalbeschaffung ist auch für Unternehmensberatungen ein **Standardprozess**. Je größer die Consultancy und je mehr Bewerber, desto ausgeprägter dieser Prozesse in Sachen (Zwischen-)Ergebnisse, Ablaufregeln, Musteraufgaben und IT-Unterstützung.

Speziell mittlere und große Beratungen verfügen über einen umfassenden **Pool an Bewerbungsaufgaben**. Dieser reduziert bei den Verantwortlichen die Vorbereitungszeit auf ein Gespräch, sorgt für Klarheit über Problem, Lösung sowie Zeitbedarf und erlaubt den Vergleich zwischen den Kandidaten.

Erwarte im Consulting Job Interview folgende Palette von Themenblöcken:

- **Interviewfragen**

Den Beginn eines Bewerbungsgespräches markieren meist Fragen zu Deiner Bewerbung, wie Lebenslauf, Interessent, Motivation, Persönlichkeit etc.. Die Beratung möchte Dich mit diesen Interviewfragen (auch Personal-Fit-Fragen) besser kennenlernen und sich über Deine Beweggründe einer Bewerbung informieren. Falls Du bereits Telefoninterviews im Vorfeld absolviert hast, sollte dieser Block sehr kurz ausfallen. Rechne mit maximal 30 Minuten.

- **Consulting Cases**

Beim Consulting Case, auch Case Interview oder einfach nur Case Study,

handelt es sich um einen Klassiker im Vorstellungsgespräch. Insbesondere Strategieberatungen schwören auf diesen Aufgabentyp. Dein Job: Auf Basis einer mehrschichtigen Fragestellung erarbeitest Du systematisch und interaktiv einen Lösungsweg für eine wirtschaftliche Fallstudie. Nach der Problemanalyse und dem Lösungsdesign verteidigst Du Deine Resultate im Rahmen einer Präsentation. Consulting Cases benötigen zwischen 15 bis 45 Minuten.

- **Sachaufgaben**

Auch Nicht-Strategieberatungen möchten mittels Sachaufgaben Deine analytischen, methodischen und kommunikativen Fähigkeiten auf die Probe stellen. So könnte Dich eine IT-Consultancy bitten, die Fehler in einem Stück Quellcode zu identifizieren. Eine Prozessberatung wiederum verlangt von Dir eine Textbeschreibung eines Vorgangs in ein Aktivitätsdiagramm zu überführen. Schließlich fordert Dich eine Change Management Beratung auf, ein Organisationskonzept für eine mündlich geschilderte Projektsituation zu entwerfen. Wie der Consulting Cases benötigt die Sachaufgabe zwischen 15 bis 45 Minuten.

- **Brainteaser**

Brainteaser sind kleine Denksportaufgaben, Rätselfragen bzw. Kopfnüsse die Dir im Job Interview gestellt werden. Meist haben Brainteaser keinen inhaltlichen Bezug zur Deiner angestrebten Tätigkeit. Vielmehr setzen sie bekannte Sachverhalte in einen ungewohnten Zusammenhang und testen Deine Methodenkompetenz. Rechne zwischen 5 bis 15 Minuten für eine Brainteaser Aufgabe.

- **Hausarbeit**

Ebenfalls möglich ist eine Hausaufgabe, die Dir einige Tage vor dem Job Interview aufgetragen wird. Beliebte sind Kurzvorträge zu der Branche oder Funktion, in der die Consultancy auch berät. Einige Beratungen beauftragen ihren Bewerber auch mit konkreten Analysefragen oder komplexeren Consulting Cases. Deine Vorbereitungszeit beläuft sich auf mindestens 2 Stunden. Im Job Interview erklärst Du dann Deine Ergebnisse und Herangehensweise im Rahmen eines 20-30 minütigen Vortragblocks.

- **Testpräsentation**

Auch beliebt sind spontane Testvorträge. Die Beratung nennt Dir ein Thema, Du entwickelst innerhalb 15-30 Minuten auf Basis von PowerPoint, Flipchart, Whiteboard etc. eine Kurzpräsentation. Nach der

Vorstellung geht es in die Diskussion. Deine Kommunikationsfähigkeit wird ebenso getestet, wie Deine Stressresistenz, Kreativität und Dein strukturiertes Vorgehen.

- **Konfliktgespräch**

In Beratungsprojekten bist Du oft mit gegensätzlichen Interessen und damit Konflikten konfrontiert. Immerhin änderst Du die Abläufe, Organisationsstruktur, IT-Systemunterstützung und Zusammenarbeitsmodelle. Im Job Interview testen Beratungen daher, wie Du mit Konflikten emotional und sachlich umgehen kannst. Rechne damit, nach einer knappen Vorbereitung die Vor- und Nachteile eines Sachverhalts zu diskutieren. Ebenfalls möglich, ist der bewusste Konfrontationskurs der Teilnehmern bei der Bearbeitung einer Aufgabe, beispielsweise bei der Präsentation eines Consulting Cases oder einer Sachaufgabe.

- **Fragen zum Arbeitsverhältnis**

Ein weiterer Themenblock sind Details zum Arbeitsverhältnis. Das können Fragen zu Deinem Gehaltswunsch sein, frühest möglicher Arbeitsbeginn, Reisebereitschaft, Branchenschwerpunkte, Entwicklungspfade etc.. Auch hier solltest Du nicht blauäugig ins Gespräch gehen immerhin sind die Fragen vorhersehbar. Habe Antworten parat oder biete an, das Thema mitzunehmen und im Nachgang zu beantworten.

- **Deine Fragen**

Ein Arbeitsvertrag wird immer von zwei Parteien geschlossen. Auch die Consulting Branche ist ein Arbeitnehmermarkt. Viele Beratungen wissen das und räumen Dir bereits im Bewerbungsgespräch umfangreiche Möglichkeiten ein, Deine Fragen loszuwerden. Beachte hier: auch die Qualität Deiner Fragen, sagt viel über Deine Vorbereitung, Kompetenzen und Absichten aus. Am besten Du zückst Du eine präparierte Liste mit Fragen, deren Antwort Dich wirklich interessieren.

Die Themenblöcke ‚Persönlichkeitsfragen‘, ‚Fragen zum Arbeitsverhältnis‘ sowie ‚Deine Fragen‘ gehören aus meiner Erfahrung immer zu einem Vorstellungsgespräch. Je Beratung, der offenen Stelle, teilnehmenden Consultants sowie Gesprächsverlauf **variieren die im Job Interview behandelnden Themen**. So löste ich in einem Interview drei Brainteaser, in einem anderen Bewerbertermin diskutierten wir fast 45 Minuten an einem realen Praxisbeispiel aus dem Mergers & Acquisitions Umfeld.

Analog den Telefoninterviews kann es auch im Job Interview passieren, dass das Gespräch von einer Minute auf die andere ins **Business Englisch** wechselt. Vielleicht ist der Aufgabentext eines Consulting Cases in Englisch, oder Du wirst aufgefordert Deine Ergebnispräsentation in Englisch zu halten oder die Beratung bittet Dich, Deinen Werdegang in Englisch zu schildern. In jedem Fall gilt: keine Panik! Bleib ruhig. Neben Deinem Können wollen die Verantwortlichen vor allem Deinen Willen sehen (bzw. hören), kurzerhand in eine Fremdsprache umzuschalten.

Die Regel sind zwei Bewerbungsgespräche mit einer Dauer von 60 bis 120 Minuten

Dein Bewerbungsgespräch **beginnt mit dem Eintreffen am Standort der Beratung**. Ab dem Zeitpunkt, an welchem Du Dich an der Rezeption ankündigst, bist Du unter Beobachtung. Das heißt: lächeln und freundlich sein. Zu jedem! Egal ob, Partner, Seniorberater, Personalreferentin oder Putzkraft – jede Person macht sich ein Bild über ‚den Neuen‘, der im schicken Outfit leicht Nervös nach einem Vorstellungstermin fragt. So habe ich regelmäßig erlebt, dass sich nach einem Gespräch die teilnehmenden Berater bei der Rezeptionsassistentin über das Auftreten des Kandidaten während der Anmeldung erkundigt haben.

Anders als beim Bewerber Screening und Telefoninterview führen Job Interviews in der Regel **zwei Unternehmensberater durch**. Immerhin wirst Du bei einem positiven Ausgang Deiner Bewerbung bald zu ihrer Mannschaft gehören, werden sie mit Dir zusammenarbeiten. Je höher dabei Deine angestrebte Position in der Consulting Hierarchie, desto hochrangiger die anwesenden Berater. Daher: bei einer Juniorstelle, wird beispielsweise ein Berater und ein Manager anwesend sein. Bewirbst Dich auf einen Senior Consultant, prüfen Dich im Gegensatz ein Manager und ein Partner. Auch ein wechselndes Team ist möglich. Beispiel: Am Anfang des Gesprächs diskutierst Du mit zwei Senior Consultants. Nach 30 Minuten verlässt einer Seniors den Raum und ein Manager kommt dazu.

Ein **Bewerbungsgespräch** dauert **zwischen 60 bis 120 Minuten**. Wie beim Telefoninterview nutzen Beratungen gerne Gesprächsleitfäden, die den Ablauf strukturieren. Typische Einträge in einem solchen Fahrplan sind:

- Begrüßung und Vorstellungsrunde (Alle, 5 Minuten)
- Vorstellung Motivation und Lebenslauf (Bewerber, 10 Minuten)
- Consulting Case (Bewerber, 30 Minuten)
- ...

Zu jedem Punkt sind zudem Bewertungskriterien aufgeführt, welche die Berater während des Gesprächs oder im Nachgang komplettieren. Beim Aufgabentyp Brainteaser sind das zum Beispiel Analytik, Kommunikationsfähigkeit, Stressresistenz und Struktur. In Abhängigkeit Deiner Leistung, bewerten die Consultants dann eine 1 für schlechte Leistung bis 5 für sehr gute Leistung. Der Vorteil für die Beratung: die Auswertung der Aufgabe lässt sich rasch erledigen, zudem sind die Kandidaten untereinander vergleichbar.

Rechne mit mindestens **zwei und maximal vier Job Interviews**. Die Gesamtzahl hängt von...

- der Beratung (je renommierte die Consultancy, desto mehr Interviews),
- der Stellenausschreibung (je seniorer die Position, desto mehr Interviews) sowie
- Deiner Performance (je mehr Schwankungen in Deiner Leistung, desto mehr Interviews)
- Deinem bisherigen Bewerbungsverlauf (je weniger Dich eine Beratung kennt, desto mehr Interviews)

ab. Bist Du bereits Berater, hat Dich ein Mitarbeiter der Beratung empfohlen oder ist die Beratung sehr klein, so sind tendenziell weniger Bewerbungsgespräche zu erwarten.

Im Normalfall erhältst Du bis zu **10 Arbeitstagen nach dem Job Interview ein Signal** von der Beratung. Meist meldet sich ein Personalreferent per E-Mail oder telefonisch. Drei Szenarien sind möglich:

- **Einstellung:** Die Beratung möchte Dich als Arbeitnehmer. In den nächsten Tagen wird Dir ein Arbeitsvertrag als Vorschlag zugestellt.
- **Zusatztermin:** Die Beratung bittet um ein weiteres Job Interview mit Dir. Dazu sendet sie Dir erneut mehrere Terminvorschläge.
- **Absage:** Die Beratung lehnt Deine Bewerbung ab. Sie wünscht Dir viel Erfolg auf Deinem weiteren Karriereweg.

Auch beim Job Interview darfst Du keine Begründung für eine Absage erwarten. Rechtlich macht sich eine Beratung angreifbar. Außerdem bereitet eine fundierte Ablehnung administrativen Aufwand.

Bewerbung im Consulting - Was benötigst Du zusätzlich?

- Checklisten & Guides zur Vorbereitung und Durchführung.
- Buch- & Webtipps mit Hintergrundmaterial.
- Interviews & Insidertipps von Bewerbungsexperten.
- Aktuell nichts, danke. Ich bin wunschlos glücklich.
- Bewerbung ist für mich kein Thema.

Abstimmen

Ergebnisse

 Loading ...

Q&A - das Job Interview

Frage 1 - Wie kann ich bei einem Consulting Job Interview positiv beeindrucken?

Betrachte ein Job Interview wie einen kleines Beratungsprojekt. Dein Kunde ist die Unternehmensberatung. Mache Deine Hausaufgaben und bereite Dich für das gemeinsame Arbeitstreffen vor. Bringe zwei Ausdrucke Deiner Bewerbungsunterlagen mit, informiere Dich über das Geschäftsmodell der Beratung und setze eine kleine Liste mit offenen Fragen auf. Stelle zudem Dein Wertangebot mit Blick auf die offene Position heraus. Erkläre konkret, weshalb Du zukünftig auf der Gehaltsliste des Unternehmens stehen solltest.

Frage 2 - Wodurch kann ich noch von einem Vorstellungsgespräch profitieren?

Ein Job Interview gibt Dir eine klasse Möglichkeit in ein Unternehmen hineinzuschnuppern. Wie sind die Büros eingerichtet? In welcher Stimmung sind die Mitarbeiter auf den Gängen und an ihren Arbeitsplätzen? Wie gehen die Kollegen miteinander um? Nutze das Treffen für einen Inside-Check. Schau nach rechts und links und mache Dir ein Bild von der Unternehmenskultur. Schließlich wirst Du mit der Unterzeichnung eines Arbeitsvertrages Teil der Belegschaft und damit der Kultur werden.

Fazit

Job Interviews sind **Übungssache**. Spätestens nach zehn Gesprächen solltest Du ausreichend Routine entwickelt haben und auch mit den verzwicktesten Bewerberaufgaben zurechtkommen. Bereite Dich auf die Termine umfassend vor. Starte mit Beratungen der **zweiten Wahl** und professionalisiere Dein Vorgehen. Für den Vorstellungstermin mit Deiner Traumberatung bist Du auf diese Weise top vorbereitet.

> Du bist Berater und hast einen Insider-Tipp für die Bewerbung im Consulting? Hinterlasse ein Kommentar! Die Consulting-Life Community dankt für Dein Wissen.